

Recht aktuell



Universität
Basel



Weiterbildungsveranstaltungen
der Juristischen Fakultät der Universität Basel

Kunst & Recht 2020

Art & Law 2020

Freitag, 19. Juni 2020
09.15 – 17.15 Uhr

Congress Center Basel
MCH Messe Basel
Saal Sydney
Messeplatz 21
CH-4058 Basel

Referierende

Dr. Ines Goldbach

Direktorin Kunsthaut Baselland, Muttenz/Basel

Prof. Dr. Kerstin von der Decken

Professorin für Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel; Direktorin am Walther-Schücking-Institut für Internationales Recht; Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Hamburg

Dr. Anne Laure Bandle

Rechtsanwältin Borel & Barbey; Directrice Fondation pour le droit de l'art, Genève; Dozentin für Kunst- und Urheberrecht an den Universitäten Genf und Freiburg i.Ü.

Prof. Dr. med. Volker Dittmann

em. Ordinarius für forensische Psychiatrie und Rechtsmedizin der Universität Basel

Univ.-Prof. Dr. Gerte Reichelt

Institut für Europarecht, Internationales Recht und Rechtsvergleichung, Universität Wien; Forschungsgesellschaft Kunst & Recht, Rechtswissenschaftliche Fakultät, Wien; wissenschaftliche Leitung ULG Kunstrecht, Sigmund Freud Privatuniversität Wien

Dr. Bertold Müller, LL.M.

Rechtsanwalt, Managing Director Christie's, EMEA, Zürich

Prof. Dr. Pascal Grolimund, LL.M.

Rechtsanwalt; Titularprofessor für schweizerisches und internationales Privat- und Wirtschaftsrecht, Zivilprozessrecht, Europarecht sowie Rechtsvergleichung

Dr. Vanessa Rüegger

Postdoc und Lehrbeauftragte an der Juristischen Fakultät der Universität Basel

Dr. Peter Mosimann (Tagungsleitung)

Rechtsanwalt, Konsulent Wenger Plattner, Basel

Prof. Dr. Beat Schönenberger (Tagungsleitung)

Advokat; Zivilgerichtspräsident Basel-Stadt; Titularprofessor für Privatrecht, Kunstrecht und Rechtsvergleichung an der Juristischen Fakultät der Universität Basel

„Recht aktuell“

Die Tagung „Kunst & Recht 2020 / Art & Law 2020“ ist eine Weiterbildungsveranstaltung der Juristischen Fakultät Basel, die unter dem Titel „Recht aktuell“ stattfindet. Sie richtet sich an alle Juristinnen und Juristen, die in der Anwalts-, Gerichts- oder Verwaltungspraxis im Kunstrecht tätig sind oder sich hierfür interessieren, aber auch an Kunstsammler, Galeristen, Kunsthändler und Museumsverantwortliche. Auch interessierte Studierende sind willkommen.

Die Juristische Fakultät Basel will sich mit diesen Veranstaltungen an eine breitere Öffentlichkeit – vor allem an Praktikerinnen und Praktiker – wenden und auf diesem Weg einerseits zur Weiterbildung im Recht beitragen und andererseits Kontakte zur Praxis pflegen.

Programm

Ab 08.45	Begrüssungskaffee im Foyer
09.15 – 09.30	Begrüssung Peter Mosimann, Beat Schönenberger Grusswort von Ines Goldbach, Direktorin Kunsthaus Baselland
09.30 – 10:15	Die neue EU-Einfuhrverordnung für Kulturgüter aus Drittstaaten (Verordnung [EU] 2019/880) Kerstin von der Decken, Kiel
10.15 – 10.45	Pause
10.45 – 11.30	Ausfuhrbestimmungen im Wandel – Praxiseinblicke aus dem Auktionshaus Bertold Müller, Zürich
11.30 – 12.15	Die Kreativität und das Unbewusste – Psychowissenschaftliche Aspekte künstlerischen Schaffens Volker Dittmann, Liestal
12.15 – 13.45	Mittagessen
13.45 – 14.30	Kunstrecht im Lichte von UNESCO Konvention 70 und UNIDROIT Konvention 95 Gerte Reichelt, Wien
14.30 – 15.15	Third Party Guarantees Anne Laure Bandle, Genf
15.15 – 15.45	Pause
15.45 – 16.30	Die Kunstversicherung Pascal Grolimund, Basel
16.30 – 17.15	Vergöttert, verschrien, vergessen? Die Kunstfreiheit im Rechtsverfahren Vanessa Rügger, Basel
17.15	Fakultativer Besuch der Art Basel

Diese Veranstaltung wird unterstützt durch:

Stämpfli
Verlag

Art | Basel
Basel

 **UNIQA**
Fine Art Insurance

„Kunst & Recht / Art & Law“

Die 11. Tagung „Kunst & Recht / Art & Law“ findet wiederum im Congress Center Basel und somit in der inspirierenden unmittelbaren Nachbarschaft zur Art Basel statt. Dank der grosszügigen Unterstützung der Art Basel erhalten alle Tagungsteilnehmer auch in diesem Jahr eine Tageskarte zur Kunstmesse.

Die Referate und Diskussionen sind zunächst der Ein- und Ausfuhr von Kulturgütern gewidmet. Während Kerstin von der Decken die neue EU-Einfuhrverordnung für Kulturgüter aus Drittstaaten vorstellt, gibt uns Bertold Müller Praxiseinblicke eines Auktionshauses in die Problematik der Ausfuhrbestimmungen im Wandel. In seiner nichtjuristischen Intervention beleuchtet sodann Volker Dittmann als (em.) Ordinarius für forensische Psychiatrie und Rechtsmedizin die psychowissenschaftlichen Aspekte künstlerischen Schaffens.

Der Nachmittag des Seminars steht zuerst im Zeichen zweier bedeutender Jubiläen von kunstrechtlichen Konventionen, nämlich derjenigen der UNESCO von 1970 und derjenigen von Unidroit von 1995. Als Kennerin der Materie wird Gerte Reichelt aus eigener Erfahrung auch über die Entstehung der Unidroit-Konvention berichten können. Nachdem Third Party Guarantees im Auktionswesen 2019 aus praktischer Erfahrung geschildert wurden, widmet sich Anne Laure Bandle nun der rechtswissenschaftlichen Betrachtung dieses Phänomens. In weiteren Referaten behandeln Pascal Grolimund die Kunstversicherung und Vanessa Rügger abschliessend die Kunstfreiheit im Rechtsverfahren.

Anmeldung, Teilnahmebedingungen und Hinweise

Anmeldung:

Per Post: Juristische Fakultät der
Universität Basel
Koordinationsstelle „Recht
aktuell“
Peter Merian-Weg 8/Postfach
CH-4002 Basel

per Email: Recht-Aktuell-ius@unibas.ch

online: www.recht-aktuell.ch

Die Anmeldung wird bestätigt. Über die Teilnahme an der Tagung wird eine Bescheinigung ausgestellt.

Tagungsbeitrag:

CHF 580.-- inkl. Tagungsunterlagen,
Pausenverpflegung und Mittagessen.

CHF 150.-- für Studierende sowie Volontäre und Volontärinnen bei Behörden, Gerichten und in Anwaltsbüros.

Anmeldefrist: 15. Juni 2020

Annullierungsbestimmungen:

Bei Abmeldungen, die später als 22. Mai 2020 erfolgen, werden CHF 200.-- in Rechnung gestellt; bei Abmeldungen nach dem 5. Juni 2020 wird der volle Betrag in Rechnung gestellt.

Ersatzteilnehmende sind willkommen. Dies muss der Tagungsleitung mitgeteilt werden.

Auskünfte:

Koordinationsstelle „Recht aktuell“
Martine Conus und Marianne Tschudin
Tel. Nr. +41 61 207 25 19.

Anreise:

Ab Bahnhof Basel SBB mit der Tramlinie 2 Richtung Eglisee, Haltestelle Messeplatz.